

In-class game

Make enough copies of this handout so that each student will have one complete person in the end. Cut apart the six pictures in each handout, and bind each set together with rubberbands or put in envelope.

In class preparation: Determine the number of students present. Take this number of sets of cards, preferably the same number of b, c and d. Mix them altogether. Distribute these so that each student has 6 cards randomly mixed up.

Useful phrases for reviewing body parts:

Ich suche einen Kopf für meinen Geschäftsmann.

Ich kann dir nicht helfen.

Ich kann dir helfen aber hast du einen Arm für meinen Roboter?

Ja, tauschen wir!

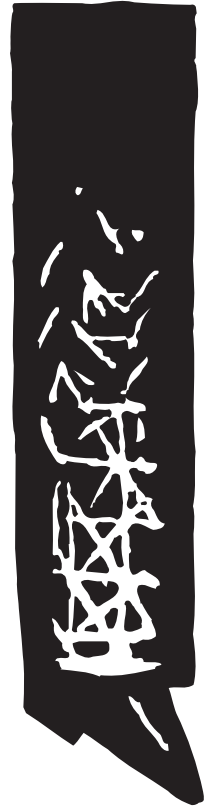
Nein, aber ich kann dir den Körper für eine Geschäftsfrau geben.

Each student must try to collect one complete set for each body as quickly as possible: a head, body, two arms and two legs. The choices are:

- Ein Geschäftsmann
- Eine Geschäftsfrau
- Ein Roboter

Students must always swap body parts in order to complete their own figures.

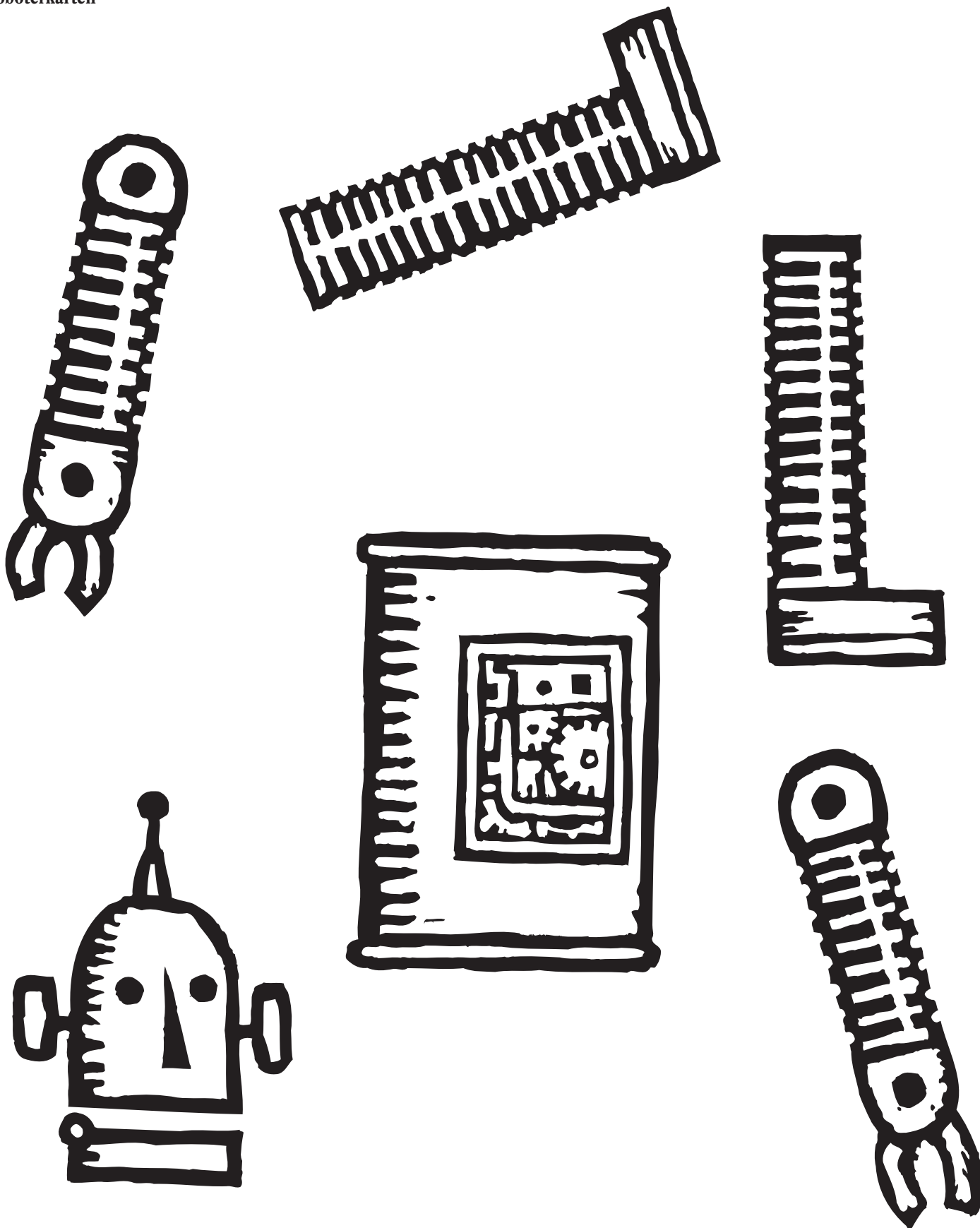
Geschäftsmannkarten



Geschäftsfraukarten



Roboterkarten



Vor dem Lesen

1. *Das Bad* means:

- the bathing room
 the bathing facility
 the swimming facility
 the unusual German ritual-health-and-fitness sort of bathing experience
 all of the above

2. What is the plural form of *das Bad*?

3. Sitzen Sie gern in der Sauna?

4. Guess what the following words mean:

die Badekultur

das Thermalbad

das Heißluftbad

das Thermaldampfbad

das Thermalbewegungsbad

das Baderlebnis

Lesetext: Wollen wir baden gehen?

Baden heißt „schwimmen gehen“ oder „sich in der Badewanne gut waschen“. Baden heißt aber auch in Deutschland etwas ganz besonderes. Es gibt in manchen Gegenden Bäder, wo man auf eine ganz ungewöhnliche Art¹ baden geht.

Friedrichsbad ist ein weltbekanntes Bad in Deutschlands Schwarzwald. Hier findet man ein römisch-irisches Bad. Hier sind die römische Badekultur (unterschiedliche warme Thermalbäder) und irische Badetradition (Heißluftbäder) zusammengemischt. Daraus und aus den heißen Quellen² Baden-Badens entstand diese wohltuende³ Kombination aus Heißluft, Thermaldampf- und Thermalbewegungsbad.

Das Römisch-Irische Bad dient seit über einem Jahrhundert der Behandlung chronischer Erkrankungen, zum Beispiel Arthrose oder Gelenkrheumatismus. Vegetative Durchblutungsstörungen, chronische Bronchitiden, Nasennebenhöhlen-Erkrankungen, Fettsucht und verschiedenartigste Störungen der Drüsen können günstig beeinflusst werden.

¹ in an unusual way² *die Quelle* - spring³ healthful, does good

Das Erlebnis

Ein 3 ½-stündiges Baderlebnis kostet 29 Euro, (21 Euro ohne Massage). Was erlebt man? 15 Stationen, viel Schwitzen, baden und alles ohne Badeanzug.

1. Station: sich ausziehen
2. Station: sich duschen.
3. Station: 15 Minuten im Warmluftraum
4. Station: 5 Minuten im Heißluftraum
5. Station: sich duschen
6. Station: Seifen- und Bürstenmassage (mit einem freundlichen Schlag auf dem Po beendet)
7. Station: sich duschen
- 8.-9. Station: Dampfbäder
- 10.-11. Station: Baden in Schwimmbecken verschiedener Temperaturen
12. Station: schließlich in kaltes Schwimmbecken eintauchen
13. Station: sich mit warmen Decken und Tüchern abtrocknen
14. Station: 30 Minuten im gelben Zimmer in warmen Decken gehüllt liegen und ausruhen
15. Station: sich wieder anziehen

Männer und Frauen baden außer den großen Schwimmbecken getrennt.

Fragen

1. Richtig oder falsch: Das Friedrichsbaderlebnis macht man nackt. R F
2. Richtig oder falsch: Die Seifen- und Bürstenmassage kostet extra. R F
3. Römische Bäder haben:

Irische Bäder haben:

4. Wie lange dauert das Baderlebnis bei Friedrichsbad?

5. Haben wir solche Baderlebnisse in Nordamerika?

6. For which ailments can these special bath experiences have healing effects?

7. How does your „Seifen- und Bürstenmassage“ end?

8. Möchten Sie einen Nachmittag im Friedrichsbad verbringen? Warum, warum nicht?

- Vorbereitung zum Lesen** 1. Think of someone you know who has been hospitalized for any operation or major accident, has had chemotherapy or suffers from a chronic condition such as MS, diabetes, chronic migraines, asthma, etc.

Person:

Condition:

2. What sort of post-hospital care is / was available for this person?

3. How did this person learn about proper nutrition, physical rehabilitation or lifestyle changes necessary for his/her recovery or condition?

**Lesetext:
Was ist eine Kur?**

Eine Kur machen ist etwas typisch deutsches. Viele Deutsche machen eine Kur, wenn Sie sich von einer Krankheit erholen¹, wie zum Beispiel nach der Chemotherapie gegen Krebs², nach einer Operation an Gelenken³ oder nach einer ärztlichen Behandlung für Hörstörungen⁴ mit ständigen Kopfschmerzen. Kuraufenthalte⁵ bei verschiedenen Kliniken und Kurorten werden oft von Ärzten verschrieben⁶ und sehr oft von Krankenkassen⁷ bezahlt, und dauern meistens eine bis vier Wochen.

Was macht man auf einer Kur? Das ist unterschiedlich⁸. Man übernachtet⁹, isst und unternimmt¹⁰ fast alles auf dem Klinik- oder Kurgelände¹¹. Der Tagesplan sieht für jeden nur ein bisschen anders aus. Die Essensorten und -mengen¹² sowohl die Aktivitäten werden von Ärzten und Therapeuten nach den Bedürfnissen¹³ des Patienten festgelegt¹⁴. Hauptsache: Der Patient kann sich total auf seine Verbesserung konzentrieren. Man trifft sich öfters mit Experten zur Analyse der Krankheiten und des Heilprogramms, und man bekommt Ernährungsberatung¹⁵ speziell auf die Krankheit bezogen¹⁶. Dazu macht man wichtige Trainingsstunden, damit der ganze Körper sich erholen kann.

¹ *sich erholen* - to recover

² *der Krebs* - cancer

³ *das Gelenke* - joint

⁴ *die Hörstörung* - hearing loss

⁵ *der Aufenthalt* - stay

⁶ *verschreiben* - to prescribe

⁷ *die Krankenkasse* - health insurance company

⁸ different, various

⁹ *übernachten* - to stay overnight

¹⁰ *unternehmen* - to undertake

¹¹ *das Gelände* - site, ground, premises

¹² *die Menge* - amount

¹³ *das Bedürfnis* - need, want, requirement

¹⁴ *festlegen* - to determine, set, define

¹⁵ nutrition counseling

¹⁶ oriented

Fragen zum Lesen

1. What is a *Kur*?

2. What are some pros of the German *Kur*?

3. Can you think of any disadvantages?

Kurbeschreibungen

A *Kur* is also something you can buy for yourself without a doctor's prescription. Below are advertisements for two commercial *Kuren* offered by Baden-Baden Kur & Tourismus GmbH. Read each description, and then answer the questions that follow.

Kur 1:

Ein umfassendes¹ und wohltuendes² Programm unter Einbeziehung des Badearztes. Damit Sie ganz sicher gehen können. Ideal für Menschen, die unter starker beruflicher oder familiärer Belastung³ stehen und für alle ab 50 Jahren. Gönnen Sie sich⁴ diese Auszeit!

- Übernachtung/Frühstücksbuffet im 3-Sterne-Superior-Hotel; Einzelzimmer
- Ärztliche Eingangsuntersuchung⁵ und Abschlussgespräch⁶
- Naturfango⁷ Großpackung
- Rückenmassage
- Römisch-Irisches Bad mit Seifenbürstenmassage im historischen Friedrichsbad
- Thermalbewegungsbad
- Gruppenbewegungstherapie im Thermalwasserbad inklusiv 2 Stunden Badeaufenthalt in der berühmten Caracalla-Therme
- Entspannungstraining
- Ernährungsberatung

¹ broad, extensive

² beneficial

³ *die Belastung* - stress, weight, strain, burden

⁴ *sich gönnen* - to allow oneself

⁵ analysis upon arrival

⁶ conversation at the end

⁷ *der Fango* - a mud that contains volcanic materials said to aid in the healing of certain ailments

Kur 2:

Mit dieser Woche wenden wir uns an Patienten mit bereits vorhandenen¹ oder immer wiederkehrenden² Rückenproblemen. Grundlage für diese intensive Therapiewoche ist eine fundierte physiotherapeutische Befunderhebung³, um gezielt⁴ die Ursachen der Beschwerden⁵ herauszufinden. Das ist vor allem bei unspezifischen Rückenschmerzen ganz wesentlich⁶. Das Ergebnis wird mit der Diagnosestellung unseres Facharztes abgeglichen⁷ und mündet in⁸ den Behandlungsplan. Dementsprechend⁹ folgt eine Woche physiotherapeutische Intensivbehandlung, kombiniert mit einer sinnvoll dazu abgestimmten¹⁰ Trainingstherapie.

- Ausführliche¹¹ Rückenanalyse durch einen Physiotherapeuten (ca. 1 Std.)
- Ärztliche Untersuchung
- Erstellung eines individuellen Therapieplanes
- Intensive Physiotherapie á 60 Minuten beim Physiotherapeuten
- Vortrag¹²: neueste Therapie- und Trainingsmethoden
- Medizinisches Aufbautraining unter Anleitung¹²
- Behandlungstage Montag bis Freitag

¹ present² returning³ findings report⁴ specific, aimed, targeted⁵ *die Beschwerde* - complaint⁶ important, significant⁷ *abgleichen* - to balance⁸ *münden in* - to lead into, join⁹ accordingly, correspondingly¹⁰ *abstimmen* - to coordinate¹¹ *ausführlich* - comprehensive, detailed¹² *der Vortrag* - talk, lecture¹³ guidance, instruction

**Fragen zu
den Kurbeschreibungen**

1. For whom is *Kur 1* intended?

2. What is the reason why *Kur 2* is being offered?

3. Would someone recovering from back surgery likely opt for *Kur 1* or *Kur 2*?

4. Which one would you find more relaxing and why?

Overview

In German there are many verbs which are used with a reflexive pronoun. Reflexive pronouns refer back to the subject of the sentence, like 'myself', 'herself' and 'themselves'. These verbs are called reflexive verbs.

Understanding reflexive verbs

Sometimes these reflexive verbs make sense to English speakers:

<i>sich duschen</i>	to shower
<i>sich baden</i>	to bathe
<i>sich waschen</i>	to wash
<i>sich anziehen</i>	to dress
<i>sich ausziehen</i>	to undress
<i>sich rasieren</i>	to shave

At other times these reflexive verbs can be a stretch for English speakers:

<i>sich erholen</i>	to recover
<i>sich ausruhen</i>	to relax
<i>sich melden</i>	to report, sign in

And, for some German reflexive verbs, there is no good English parallel; you just have to learn that these verbs are reflexive in German:

<i>sich irren</i>	to make a mistake
<i>sich ärgern</i>	to be frustrated
<i>sich freuen auf</i>	to look forward to something

Reflexive pronouns: accusative case

These are the accusative reflexive pronouns:

ich	<i>mich</i>	wir	<i>uns</i>
du	<i>dich</i>	ihr	<i>euch</i>
er	<i>sich</i>	sie	<i>sich</i>

Just as with other verbs you've learned, reflexive verbs can be used in combination with modal verbs:

<i>Ich möchte mich baden.</i>	<i>Wir können uns baden.</i>
<i>Du sollst dich baden.</i>	<i>Ihr müsst euch baden.</i>
<i>Er darf sich baden.</i>	<i>Sie wollen sich baden.</i>

And, reflexive verbs can also be used to talk about past events:

<i>Ich habe mich gebadet.</i>	<i>Wir haben gebadet.</i>
<i>Du hast dich gebadet.</i>	<i>Ihr habt euch gebadet.</i>
<i>Er hat sich gebadet.</i>	<i>Sie haben sich gebadet.</i>

Schreiben

How would you say the following things in German?

1. Every morning at 2 o'clock Julia gets up, showers and dresses.

2. Sometimes she gets frustrated. Two o'clock is early!

3. But she usually looks forward to work.

4. She walks 1 Km to the bakery.

5. She likes to bake bread.

6. At 12 o'clock she can go home and relax.

Ausdrücke

Choose a response from the options below that are appropriate for the situations below.

Viel Glück.

Hallo! Wie geht's?

Viel Spaß!

Herzlichen Glückwunsch!

Gute Besserung!

Hallo! Was macht ihr denn gerade?

Wiederhören!

Frohes Fest.

Hallo! Was machst du denn?

Danke. Einen schönen Tag noch.

Schade!

Das tut mir Leid.

Also, ich muss gehen. Mach's gut.

1. Ein Telefongespräch ist zu Ende.

2. Es ist mittel Dezember.

3. „Ich kann nicht mitgehen. Ich muss viel lernen.“

4. Sie treffen auf dem Campus eine Freundin.

5. „Ich habe heute Geburtstag.“

6. Ich habe zehn Lottokarten gekauft.

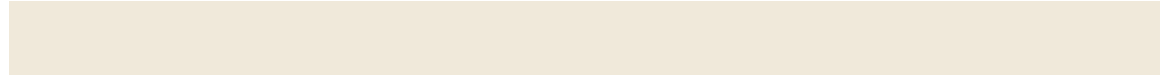
7. Sie verlassen die Bäckerei mit ihren Brötchen.

8. Sie treffen einen Freund. Er war gestern krank.

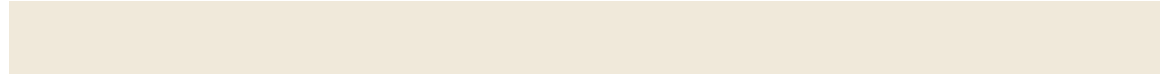
9. „Ich kann nicht mitgehen. Ich habe eine Erkältung.“

10. Mein Hund ist gestorben.

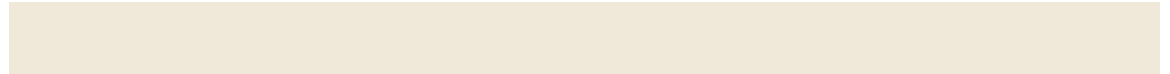
11. Sie treffen drei Freundinnen.



12. Sie trinken mit einem Freund Kaffee. Sie wollen gehen.



13. „Am Wochenende fahre ich zum Strand. Ich will surfen lernen.“



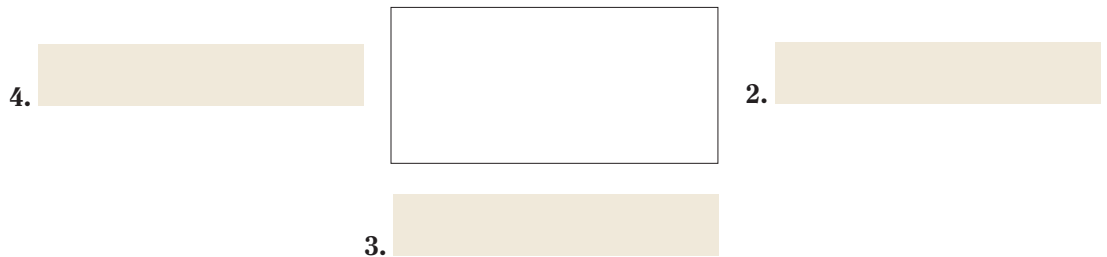
Eine Mini-Krimi

Frau Reich ist tot! Jemand hat sie ermordet. Die Polizei weiß, dass jemand sie während des Abendessens vergiftet hat. Mit Frau Reich waren noch drei andere Personen am Tisch. Die Polizei weiß folgendes:

1. Die Gäste sind alle aus der Familie. Ihre Berufe sind Wissenschaftler¹, Gewichtheber und Modedesigner.
2. Ein Gast hat keinen linken Arm.
3. Die Person, die Modedesigner ist, isst kein Fleisch.
4. Der Neffe von Frau Reich trinkt prinzipiell weder Bier noch Wein.
5. Wissenschaftler und Vegetarier sind ein Ehepaar.
6. Die Person, die wissenschaftlich arbeitet, saß rechts von Frau Reich.
7. Die Person, die Gewichtheber ist, ist Abstinenzler, trinkt also keinen Alkohol.
8. Die Person, die Gewichte hebt, saß Frau Reich gegenüber².
9. Frau Reich war Linkshänderin.
10. Die Person, die Modedesigner ist, hat einen Bart.
11. Das Ehepaar, das zu Gast war, ist Frau Reichs Tochter und ihr Schwiegersohn³.
12. Die Person, die Vegetarier ist, ist Rechtshänder.
13. Frau Reichs Tochter hat eine Behinderung⁴.

- ¹ scientist
² across from
³ son-in-law
⁴ handicap

1. Frau Reich saß auf Stuhl Nummer eins. Wo saßen ihre Gäste?

1. Frau Reich

2. Wie viele Frauen und wie viele Männer waren im Esszimmer?

3. Wie waren die Gäste mit Frau Reich verwandt?

4. Wer war der Mörder oder die Mörderin? Warum? Was wollte er oder sie?

Expressions

For each situation, choose the appropriate response from the phrases below.

Viel Glück. Ich drucke dir die Daumen.

Hallo! Wie geht es dir?

Viel Spaß!

Herzlichen Glückwunsch!

Gute Besserung!

Das freut mich.

Danke. Gleichfalls.

Fröhliche Weihnachten.

Hallo! Was machst du denn?

Danke. Einen schönen Tag noch.

Schade!

Das tut mir Leid.

Schöne Ferien.

Ich wünsche dir einen guten Rutsch!

1. Meine Oma ist sehr krank.

2. „Ich kann am Freitag Abend zu deiner Party kommen.“

3. „Ich kann am Freitag Abend nicht zu deiner Party kommen.“

4. Sie haben ihre Wurst und Käse gekauft und verlassen die Metzgerei.

5. „Schönes Wochenende!“

6. Es ist der Freitag vor den großen Pfingstferien.

7. Sie treffen auf dem Campus einen Freund.

8. Sie treffen eine Freundin. Sie hatte gestern einen Autounfall.

9. „Thomas und ich fahren morgen nach Italien.“

10. „Ich schreibe nächste Woche eine große Prüfung. Ich hoffe, ich bekomme nicht so viele Statistikfragen.“

11. Es ist zwischen 27. Dezember und 01. Januar.

12. „Maria und ich heiraten im Sommer!“

13. Es ist den 20. Dezember.

14. „Ich habe Fieber und Husten.“

How much do you know about the German tradition of St. Nikolaustag? Take the quiz below and find out!

1. St. Nikolaustag ist
 - a. den 05. Dezember.
 - b. den 06. Dezember.
 - c. den 24. Dezember.

2. St. Nikolaus lebte
 - a. im dritten Jahrhundert.
 - b. im siebten Jahrhundert.
 - c. im Mittelalter.

3. St. Nikolaus wurde
 - a. Papst in Rom.
 - b. König von Schweden.
 - c. Bischof von Myra.

4. Am Abend vor dem St. Nikolaustag
 - a. putzt man das ganze Haus.
 - b. hängt man Strümpfe oder Socken auf.
 - c. stellt man Schuhe aus¹.
 - d. stellt man einen leeren Korb² aus.

5. In der Nacht kommt St. Nikolaus
 - a. zu Fuß.
 - b. mit einem Schlitten³.
 - c. mit einer Kutsche⁴.

6. Wenn man nicht brav ist, bekommt man
 - a. Kohle.
 - b. eine Rute⁵.
 - c. nichts.
 - d. trocken⁶es Brot.

¹ *ausstellen* - to put out

² *der Korb* - basket

³ *der Schlitten* - sleigh

⁴ *die Kutsche* - coach, carriage

⁵ *die Rute* - paddle for spanking

⁶ *trocken* - dry

7. Wenn man brav ist, bekommt man
- große Geschenke¹.
 - ein Kreuz und eine Kerze.
 - Schokolade und Orangen.
 - Eier.
8. St. Nikolaus ist bekannt
- weil er sehr alt wurde.
 - weil er auf einem Schiff² Gott gesehen hat.
 - weil er sehr großzügig³ war.
 - weil er Kinderkrankheiten⁴ heilen⁵ konnte.

¹ *das Geschenk* - gift, present

² *das Schiff* - ship

³ generous

⁴ childhood diseases

⁵ to heal

Structures

How do you talk about dates? You need ordinal numbers, e.g. first, second, third and so on. Complete the following exercises in order to become more familiar with how dates are referenced in German.

A. Fill in the blanks below. Pay attention to the ones that are irregular.

am ersten	on the first
am zweiten	
am dritten	
am vierten	on the fourth
am fünften	on the fifth
am sechsten	on the sixth
am siebten	
am achten	on the eighth
am neunten	on the ninth
	on the tenth
	on the eleventh
	on the twelfth
	on the thirteenth
	on the twentieth
am vierundzwanzigsten	on the twenty-fourth
am siebenundzwanzigsten	
	on the twenty-eighth
	on the twenty-ninth
am dreißigsten	
	on the thirty-first

Remember Europeans place the date before the month. Which date and month is indicated below?

01.06.	
09.10.	
12.11.	
04.05.	
07.02.	

B. How do you write out the following years?

2008 zweitausendacht

2004

1998

neunzehnhundertachtundneunzig

1988

1990

1800

1650

1575

Remember: If you want to say that something happened in a given year, you can say either *'im Jahre (+ number)'* or simply the number of the year by itself. The only thing you cannot say is *'in Jahre'* or *'in 2008'*.

C. Read the following dates aloud. You will need to decline the dates in the dative case.

1. am 1. September 1939
2. am 04. Juli 1954
3. am 13. August 1961
4. am 09. November 1989
5. am 11. September 2001

Write in the correct date corresponding to these events in German history from the ones listed above.

1. Deutschland gewinnt die Fussballweltmeisterschaft gegen Ungarn in Bern.

2. Die Mauer fällt.

3. Der Terroranschlag in New York.

4. Hitler marschiert in Polen ein.

5. Die Sowjet Union fängt mit dem Bau der Berliner Mauer an.

D. Weitere Fragen.

1. Wann haben Sie den High-School-Abschluss gemacht?

2. Wann beginnt der Sommer?

3. Wann beginnt der Frühling?

4. Wann haben Sie Geburtstag?

5. Wann endet das Semester?

6. Wann haben Sie mit Ihrer Familie die Weihnachtsbescherung gefeiert?

7. Wann haben Ihre Eltern/Ihre Großeltern geheiratet?

8. Nennen Sie noch ein wichtiges Datum für Sie! Warum ist das Datum wichtig?

Lesevorbereitung

1. What do you associate with Easter?

2. What do you associate with Pentecost?

3. What do you associate with St. Nikolaus?

Now read the three poems below about German holidays. Then, answer the questions that follow. Reading poetry is different than reading prose; you will want to look up words you don't know in order to understand its meaning completely.

Name des Gedichtes

Osterhäschen dort im Grase,
Wackelschwänzchen, Stupernase,
mit den langen, braunen Ohren,
hast ein Osterei verloren!
Zwischen Blumen seh ich's liegen.
Osterhäschen, kann ich's kriegen?

Pfingstlied

Pfingsten ist heut' und die Sonne scheint
und die Kirschen blühn und die Seele meint,
sie könne durch allen Rauch und Duft
aufsteigen in die goldne Luft

Jedes Herz in Freude steht,
von neuem Geist frisch angeweht.
Und hoffnungsvoll aus Tür und Tor
steckt's einen grünen Zweig hervor.

Nikolaustag von Christian Weiss

War einmal ein Nikolaus,
der kam auch in unser Haus.
Hast du in der Winternacht
auch für mich was mitgebracht?
Hab zwar nur ganz kleine Schuh,
stell drum Papas noch dazu.

Fragen

1. For each holiday note three things which the poets associate with it.

Ostern:

Pfingsten:

Nikolaustag

2. In welchen Monaten feiert man diese Feiertage?

St. Nikolaustag feiert man im .

Pfingsten feiert man im oder im .

Ostern feiert man im oder im .

Erntedankfest in den USA feiert man im .

Tag der deutschen Einheit feiert man im .

3. Read what Germans typically do for Easter, Pentecost and St. Nikolaustag, and then compare that with what you do for those holidays. For each holiday, write 3-4 sentences in German.

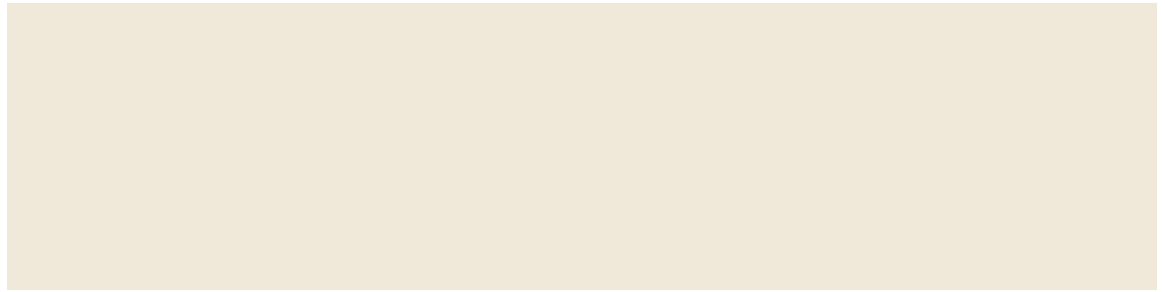
Ostern: Man sieht Überall Ostereier schön gefärbt. Die bunten Eier kann man beim Supermarkt oder sogar beim Bäcker zum Essen kaufen. Viele Leute hängen auch ausgeblasene, dekorierte Eier an Bäumchen, um ein sogenanntes Osterbaum zu schmücken. Vor den großen Kirchen wird ein Feuer angezündet und manchmal verbrennt man den alten, abgetrockneten Weihnachtsbaum. Danach feiern manche ein Gottesdienst meistens mit Abendmahl.

Pfingsten: Dieser Feiertag verbindet man mit längeren Schulferien und Frühlingsfesten sowie Grill- oder Gartenpartys. Man genießt das sommerliche Wetter, die Frühlingsblumen und die längeren schulfreien Tage.

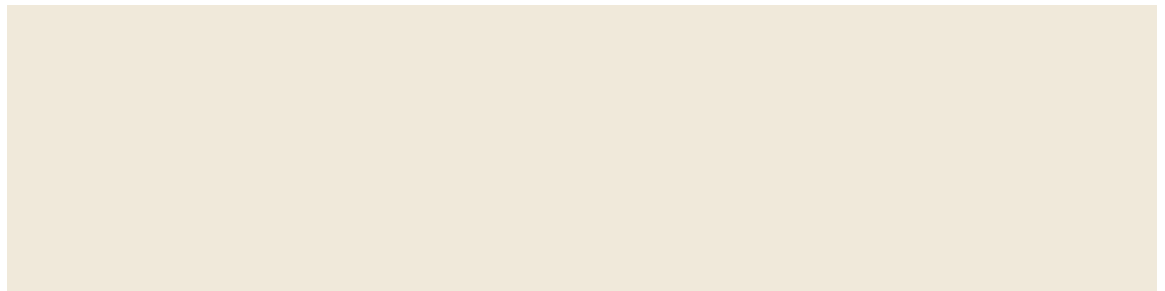
St. Nikolaustag: Am 05. Dezember stellt man die Schuhe vor die Tür, denn in der Nacht soll der St. Nikolaus zu Fuß vorbeikommen. Wenn man gut gewesen ist, bekommt man Orangen, Nüsse und Schokolade in die Schuhe gesteckt. Wenn man aber nicht gut gewesen ist, bekommt man eine Rute. St. Nikolaus ist aber kein amerikanischer Santa Claus. Er ist Bischof und trägt Bischofskleider. Die große Bescherung findet meistens am 24. Dezember, am Heiligabend statt.

Vergleiche

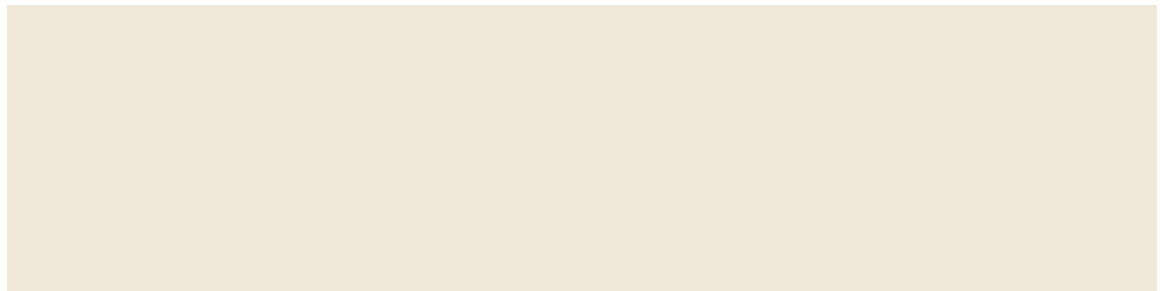
1. Ostern



2. Pfingsten



3. St. Nikolaustag



Vor dem Lesen

1. Do you ever go to a church? If so, when?

2. Is the religious basis for Easter, Hannukah, Ramadan or other holidays important to you? Why or why not?

Lesetext 1: Stephanie

Also, wenn ich bei meinen Eltern bin, dann am 24. gibt um 17.00 Uhr Geschenke. Wir gehen nicht in die Kirche. Wir sind nicht christlich. Dieses Jahr gab es meine zwei Opas sind da, und meine Eltern und mein Freund war dieses Jahr noch da und meine Schwester und ihr Freund. Meine Schwester und ich haben uns dann als Weihnachtsmann verkleidet¹ und haben meinen Eltern Geschenke gegeben und meine Eltern müssen immer was machen, also sie müssen ein Gedicht aussagen oder ein Lied singen um diese Geschenke zu bekommen. Oder mein Vater muss versprechen, nicht mehr zu schimpfen² wegen unserer Unordnung im Zimmer oder irgend sowas. Und dann bekommen meine Eltern die Geschenke und dann bekommen wir die Geschenke.

Und wir müssen immer in ein Zimmer gehen, und das wird zugeschlossen³ und dann merken wir wie alle Leute hin- und herlaufen im Haus und dann wird das Zimmer aufgemacht⁴ und sagen: „Ach, der Weihnachtsmann war da! Hah! Jetzt habt ihr den verpasst.“ Und dann, dann machen wir die Geschenke auf.

Und dann gehe ich am 24. meistens mit meinen Freunden in die Kirche, nur um die Messe⁵ zu sehen und dann trinken wir in der Kirche immer Glühwein. Ja, und dann hören wir uns die Messe an in der Kirche, weil es Weihnachten ist, und dann abends am 24. gehen wir in die Disko, immer.

Und am 25. gibt's dann wieder in der Familie gibt es dann Gans zum Essen, mittags, mit Klößen⁶ und Rotkraut. Das ist thüringisch, glaub' ich. Und die Gans⁷ ist so mit Äpfeln gestopft. Das gibt's jedes Jahr. Ja, das ist Weihnachten. Und man ißt ganz viel und man bewegt sich⁸ wenig und hinterher⁹ ist man 5 Kilo schwerer, glaub' ich.

¹ *sich verkleiden* - to dress up

² to scold

³ *zuschließen* - to lock

⁴ *aufmachen* - to open

⁵ mass

⁶ dumplings

⁷ *sich bewegen* - to move (about)

Fragen zum Lesetext 1

1. What does Stephanie do on Christmas Eve?

2. Stephanie is not a Christian. Why does she go to church?

3. How do you think Stephanie would react to spending a major holiday such as Christmas with you? What differences would she notice most? What might she miss?

Lesetext 2: Tobias

Weihnachten feiere ich mit meiner Familie, wenn alle kommen können. Meine Geschwister müssen dann oft arbeiten. Meine Schwestern, die eine ist ja Tierärztin und mein Vater hat manchmal Dienst im Krankenhaus. Ansonsten feiern wir Weihnachten, dass wir erst in die Kirche gehen und danach zusammen essen und dann gibt's ein paar Geschenke abends. Aber es ist zum Glück¹ weniger geworden², weil sich unsere Familie immer bewusster dem wahren Ziel von Weihnachten und Heilig Abend auch annähern³ möchte, und deswegen diese vielen Geschenke oder dieses Konzentrieren auf Geschenke eigentlich wieder abstellen⁴ möchte.

Ich hatte eben eine gute Diskussion mit Lexi da drüber. Ich fragte: „Warum feierst du Weihnachten?“ so, weil sie überhaupt nicht glaubt. Und dann sag' ich: „dann ist der Sinn von Weihnachten für dich eigentlich gar nicht gegeben. Warum feiern?“

Ich glaube, es wäre⁵ ehrlich von den Menschen, wenn sie es nicht machen würden. Also, ich fände⁶ es ehrlich. Ich fände es auch ehrlich, wenn nicht so viele Leute in die Kirche gehen würden, denn es gibt bei uns, wir nennen sie „U-Boot-Christen“. Sie tauchen einmal im Jahr auf⁷ in der Kirche, Weihnachten. Dann tauchen sie wieder unter für ein Jahr und dann tauchen sie irgendwann wieder auf. Und ich finde es nicht ehrlich. Also, sie nutzen⁸ was sie gar nicht glauben. Es ist komisch. Weihnachten ist ein Phänomen, weil gerade die Leute, die nicht glauben, haben an Weihnachten immer dieses Bedürfnis⁹ nach Liebe und nach Nähe, und so. Deswegen glaube ich, dass sie es alle in ihrem Herz schon tragen¹⁰. Ja, es ist schwierig, sehr schwierig.

¹ fortunately

² from *werden* - to become

³ *annähern* - to approach

⁴ to put to the side

⁵ *Konjunktiv II von sein* - would be

⁶ *Konjunktiv II von finden* - would think

⁷ *auftauchen* - to surface

⁸ to use

⁹ need, want

¹⁰ to carry

Fragen zum Lesetext 2

1. Why is Tobias happy there are fewer presents?

2. What are 'U-Boot-Christen'?

3. After reading the text by Stephanie, do you think Tobias and Stephanie would get along well? Why or why not?

4. How do you react to Tobias' thoughts? Is it '*unehrlich*' of Stephanie to go to church at Christmastime?

Gedicht

Read the poem 'Als wir...' by Rudolf Otto Wiemer, and then answer the questions that follow.

Als wir...

Als wir sechs waren, hatten wir Masern¹.
 Als wir vierzehn waren, hatten wir Krieg.
 Als wir zwanzig waren, hatten wir Liebeskummer².
 Als wir dreißig waren, hatten wir Kinder.
 Als wir dreiunddreißig waren, hatten wir Adolf.
 Als wir vierzig waren, hatten wir Feindeinflüge³.
 Als wir fünfundvierzig waren, hatten wir Schutt.
 Als wir achtundvierzig waren, hatten wir Kopfgeld⁴.
 Als wir fünfzig waren, hatten wir Oberwasser⁵.
 Als wir neunundfünfzig waren, hatten wir Wohlstand⁶.
 Als wir sechzig waren, hatten wir Gallensteine⁷.
 Als wir siebzig waren, hatten wir gelebt.

¹ *Masern* - measles

² *Liebeskummer haben* - to be lovesick

³ *der Feindeinflug* - enemy influence

⁴ *das Kopfgeld* - bounty

⁵ the upper hand

⁶ *der Wohlstand* - wealth, affluence

1. Make a list of the positive and negative events mentioned in the poem. What historical linkages are there?

Positive:

Negative:

2. Write your own poem, using 'wenn' and the present tense in order to focus on your predictions for your future.

A. Underline the reflexive verbs and pronouns in the texts below, and then translate them as best as you can into English.

1. Ich erinnere mich heute anders an den Zweiten Weltkrieg als vor dreißig Jahren.

2. Dann trifft man sich viel mit Freunden und Familie und isst große Essen und redet und tauscht Geschenke aus und zeigt sich gegenseitig Geschenke.

3. Und man isst ganz viel und man bewegt sich wenig und hinterher ist man 5 Kilo schwerer.

4. Viele Deutsche machen eine Kur wenn Sie sich von einer Krankheit erholen.

B. How would you say the following things in German?

1. My mother remembers the Vietnam War.

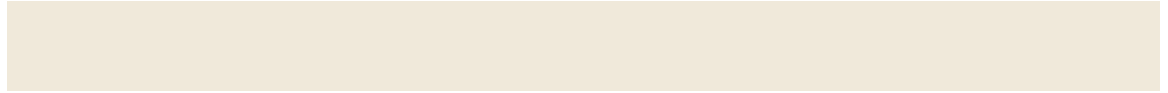
2. My grandfather does not remember the Second World War.

3. I shower every morning.

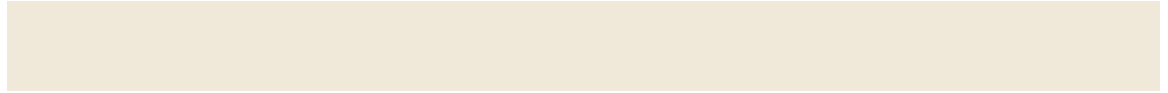
4. I showered yesterday.

5. I relax every evening.

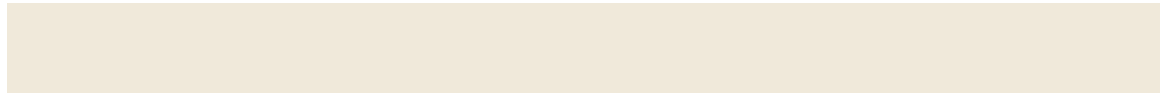
6. I want to relax this evening.



7. Did you relax yesterday?



8. I remember my first day of school.



Geschichte

Choose the time period in which the events below occurred. Then, complete the writing exercise that follows.

von 1914 bis 1918

in den zwanziger Jahren

in den dreißiger Jahren

in den vierziger Jahren

in den fünfziger Jahren

in den sechziger Jahren

in den siebziger Jahren

in den achtziger Jahren

in den neunziger Jahren

nach der Jahrhundertwende

1. Der Wirtschaftswunder beginnt in West Deutschland. Deutschland gewinnt die Fußballweltmeisterschaft¹.

2. Deutschland hat wirtschaftliche Probleme mit extremer Inflation.

3. Bau der Berliner Mauer. Studentendemonstrationen.

4. Hitler an der Macht. Einmarsch in Polen. Anschluss² von Österreich.

5. Zwei Deutschlands wachsen zusammen.

6. Deutschland spielt eine wichtige Rolle in der wachsenden EU.

7. Der Zweite Weltkrieg. Deutschland wird geteilt.

8. Wettrüsten³. Der Kalte Krieg.

9. Der Erste Weltkrieg.

10. Liberalen an der Macht. Vergangenheitsbewältigung wird ein heißes Thema.

¹ die Meisterschaft - championship

² annexation

³ arms race

Schreiben

For five of the time periods above write a good German sentence mentioning the key events. Remember to watch your word order. First, write the event you chose, then write the key events.

1.

Key events:

2.

Key events:

3.

Key events:

4.

Key events:

5.

Key events: